

Ressort: Gesundheit

Umweltministerin Hendricks plant "strenge Fracking-Regeln"

Berlin, 01.08.2014, 08:18 Uhr

GDN - Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) hat angekündigt, mit den geplanten gesetzlichen Regelungen zum Fracking "die strengsten Regeln einzuführen", die es in diesem Bereich jemals gab. "Fracking zur Förderung von Schiefer- und Kohleflözgas wird es zu wirtschaftlichen Zwecken auf absehbare Zeit bei uns nicht geben", sagte Hendricks der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

Der Schutz der menschlichen Gesundheit und des Trinkwassers hätten "absolute Priorität". Gleichzeitig begrüßte Hendricks ein kritisches Fracking-Gutachten des Umweltbundesamtes, das am Mittwoch in Berlin veröffentlicht wurde. "Das Gutachten bestätigt den Kurs der Bundesregierung, dass wir strenge gesetzliche Regelungen brauchen", sagte Hendricks. Bei der Ausgestaltung der geplanten Gesetzesänderungen leiste das Gutachten "wichtige Hilfestellung". Der Gesetzentwurf soll offenbar nach der Sommerpause des Bundestages in die Ressortabstimmung gehen. Einen genauen Zeitplan gäbe es aber noch nicht, hieß es gestern aus Regierungskreisen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38680/umweltministerin-hendricks-plant-strenge-fracking-regeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com